

# **Bachelor-Thesis an der Hochschule Luzern - Technik & Architektur**

**Titel** **Ruine als Fundament – Der zeitliche Massstab in der Architektur**

**Diplomandin/Diplomand** **Lüthold, Gian**

**Bachelor-Studiengang** **Bachelor Architektur**

**Semester** **FS24**

**Dozentin/Dozent** **Wülser, Stefan**

**Expertin/Experte** **Koch, Philippe**

## **Abstract Deutsch**

Die Abstände zwischen Krisen und Ideen werden immer kürzer, und die Welt, die wir aufgebaut haben, scheint schon mit der ursprünglichen Idee dem Zerfall ausgesetzt zu sein. In unserer komplexen und widersprüchlichen Welt sollte man nicht nach der einen richtigen Lösung suchen, sondern die Vergänglichkeit von Ideen und die Beständigkeit von Fehlern akzeptieren. Daraus müssen Strategien entstehen, die beides verbinden. Architektur soll als Ruine gedacht werden, denn Neues verdrängt das Gegenwärtige und damit entstehen Ruinen. Der Architekt als Bricoleur passt sein Wissen und seine Werkzeuge dem Vorhandenen an, um die Zukunft zu beeinflussen. Es geht darum, Orte widerstandsfähig gegen zukünftige Krisen zu machen. Dafür muss der Faktor Zeit in die Architektur integriert werden. Vergänglichkeit und Beständigkeit müssen thematisiert werden.

These: Wie kann der zeitliche Massstab in der Architektur integriert werden?

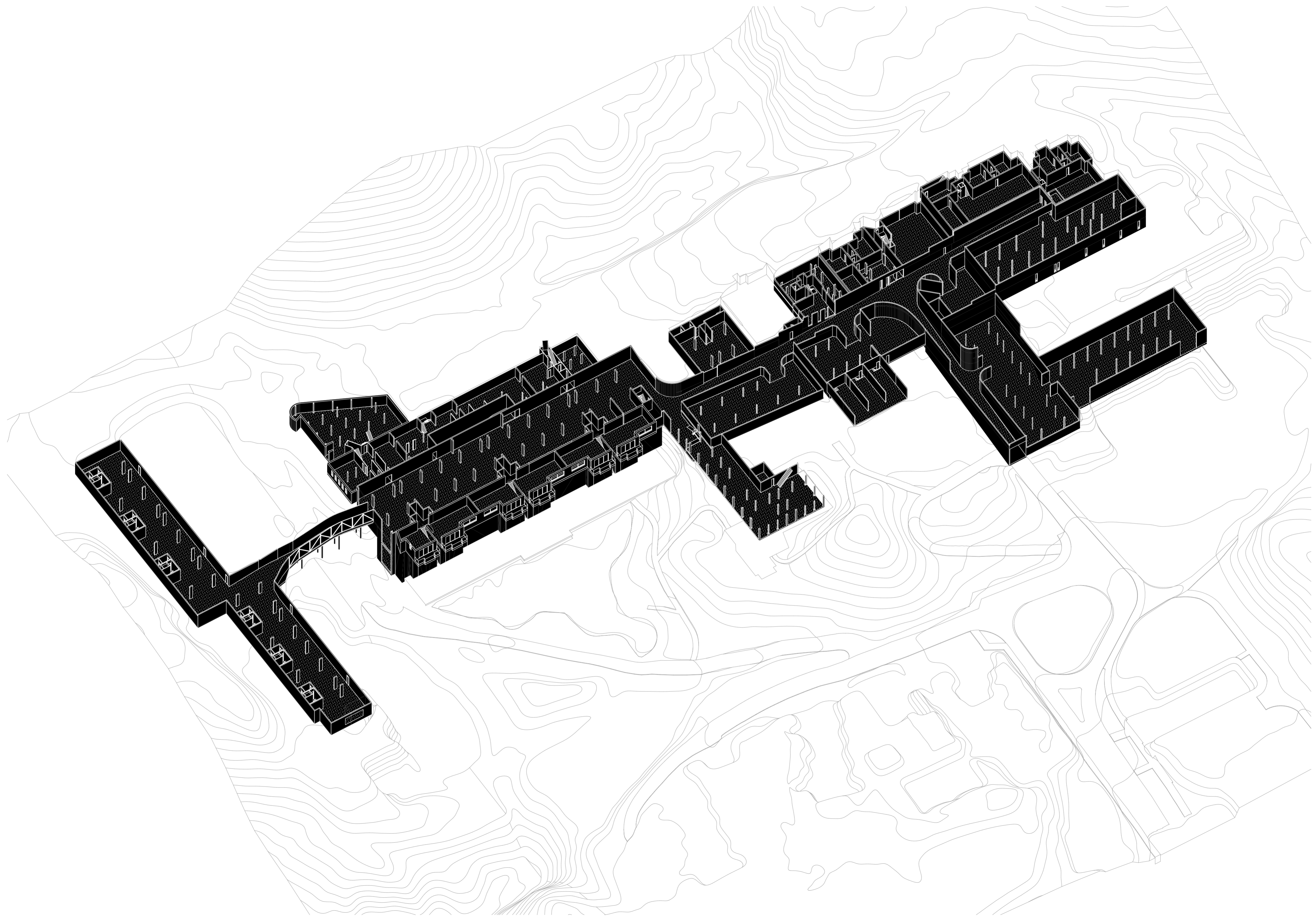
## **Abstract English**

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

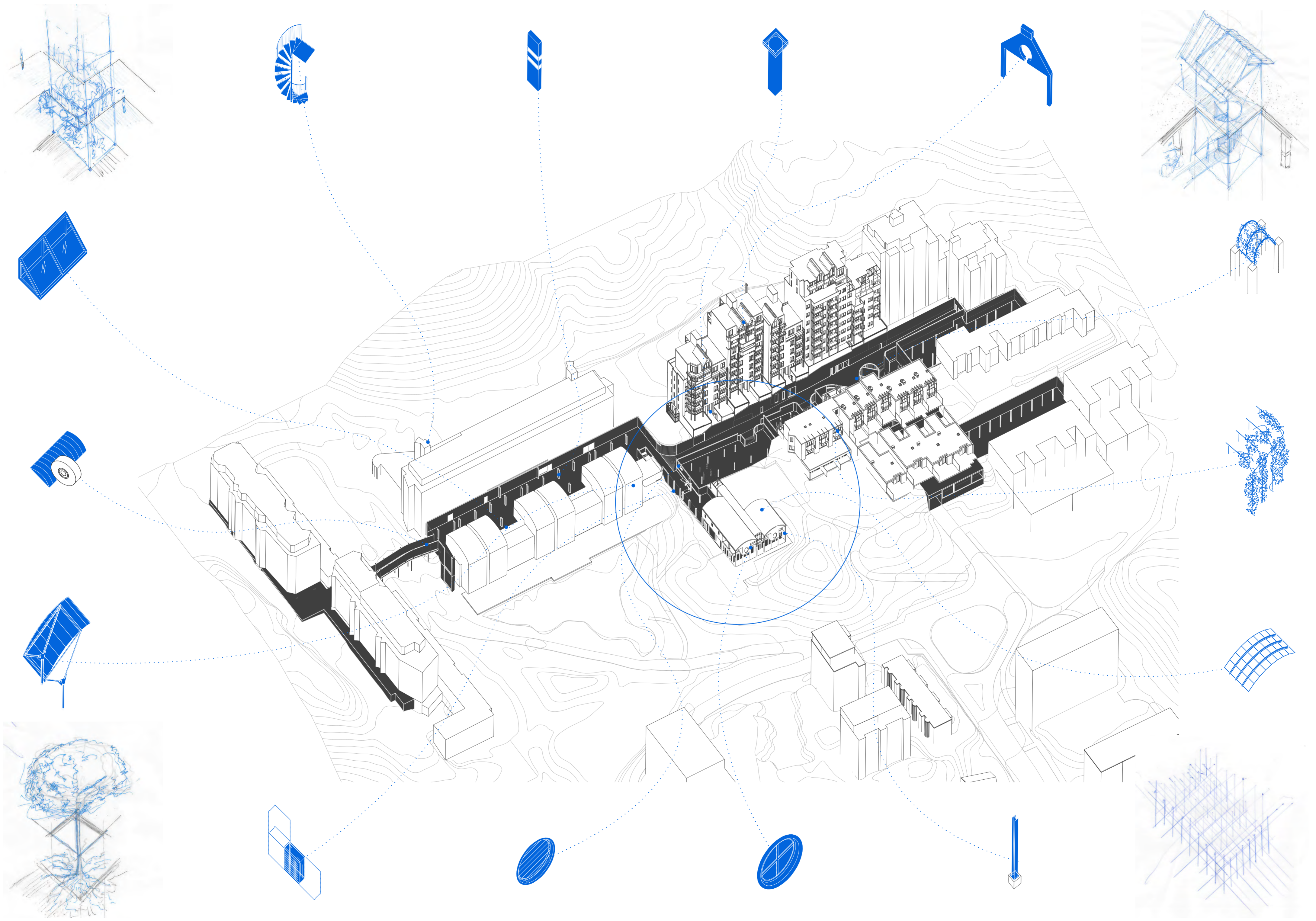
Ort, Datum

Horw, 14. Juni 2024

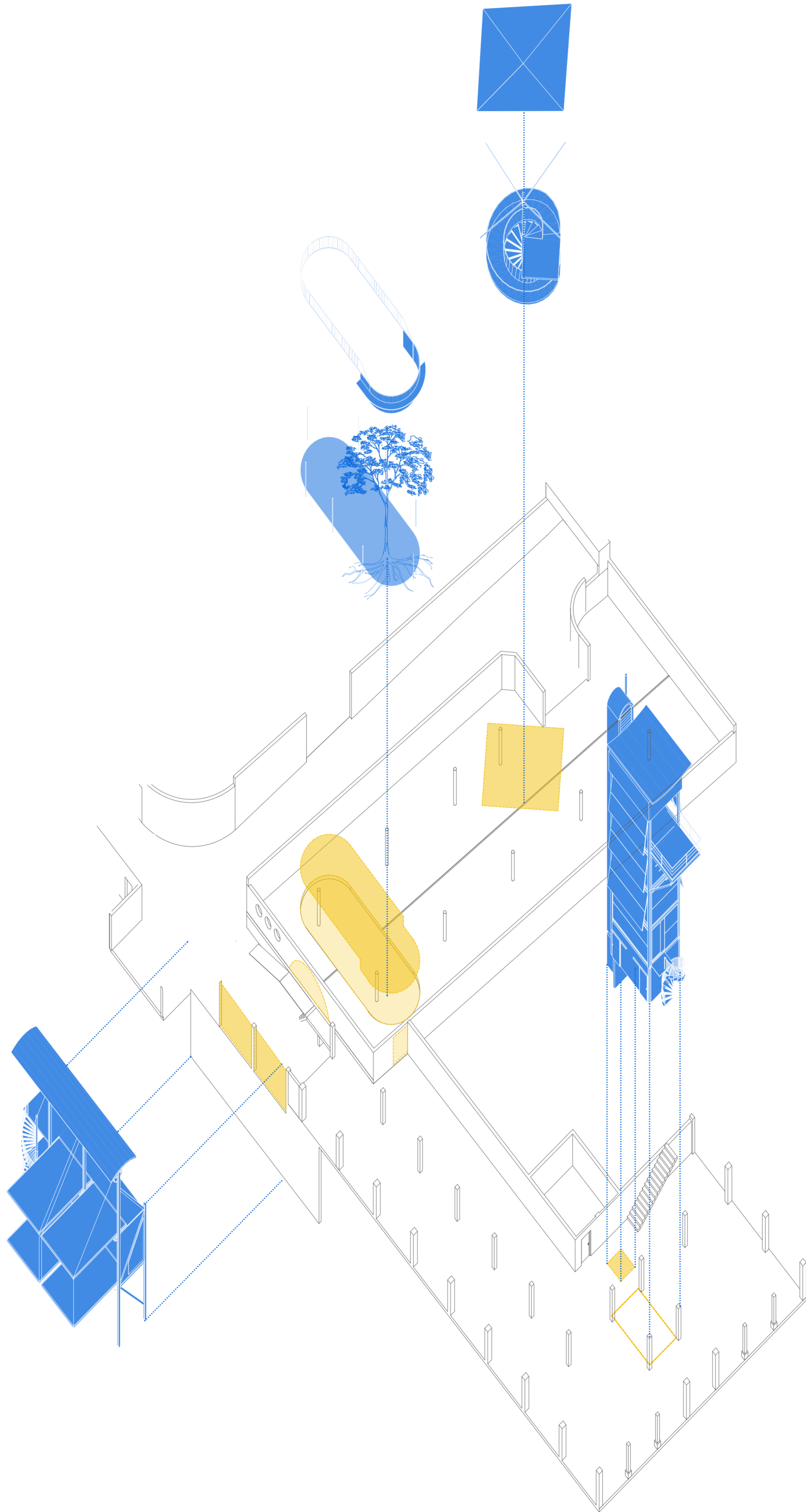
© **Gian Lüthold, Hochschule Luzern – Technik & Architektur**







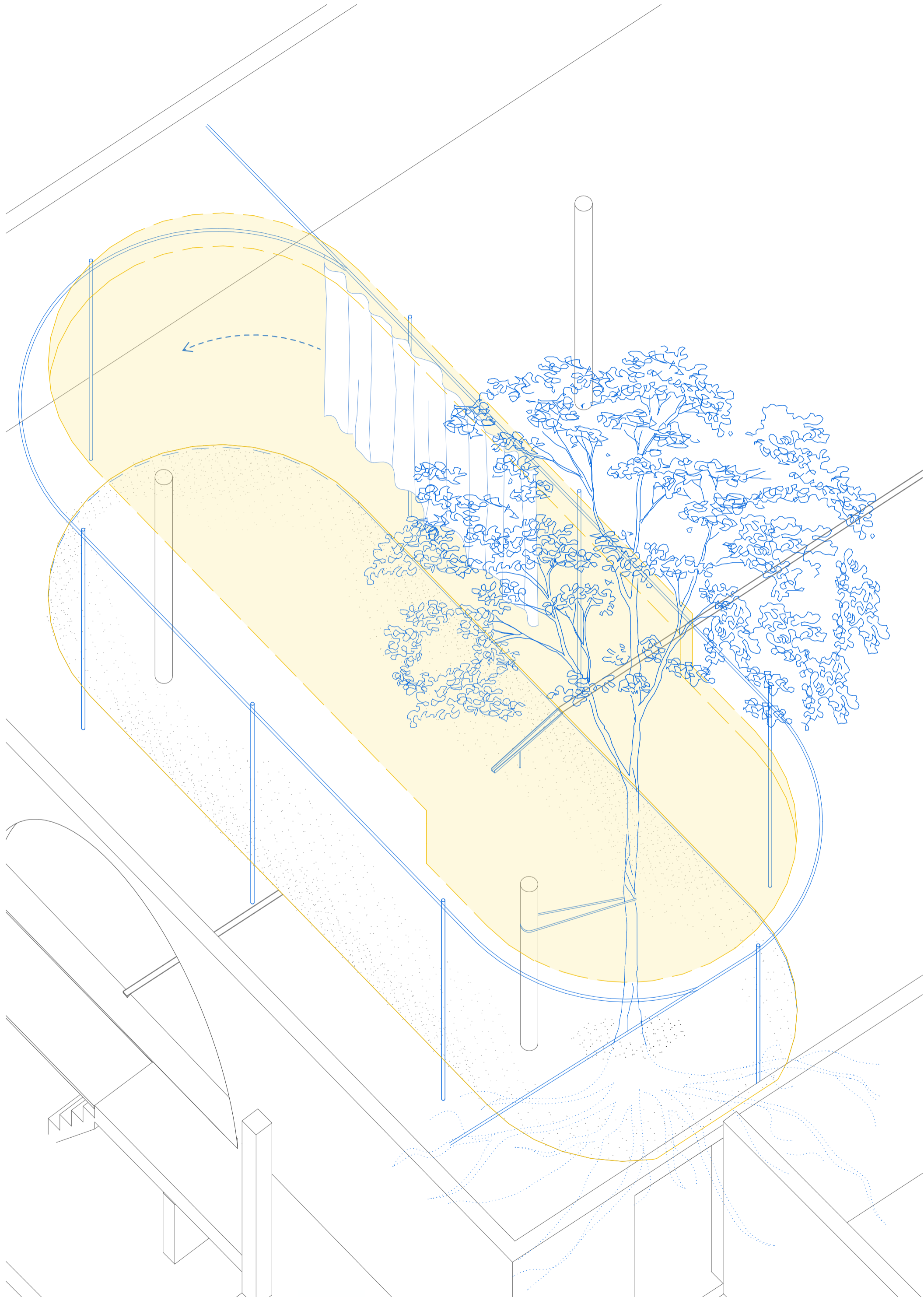






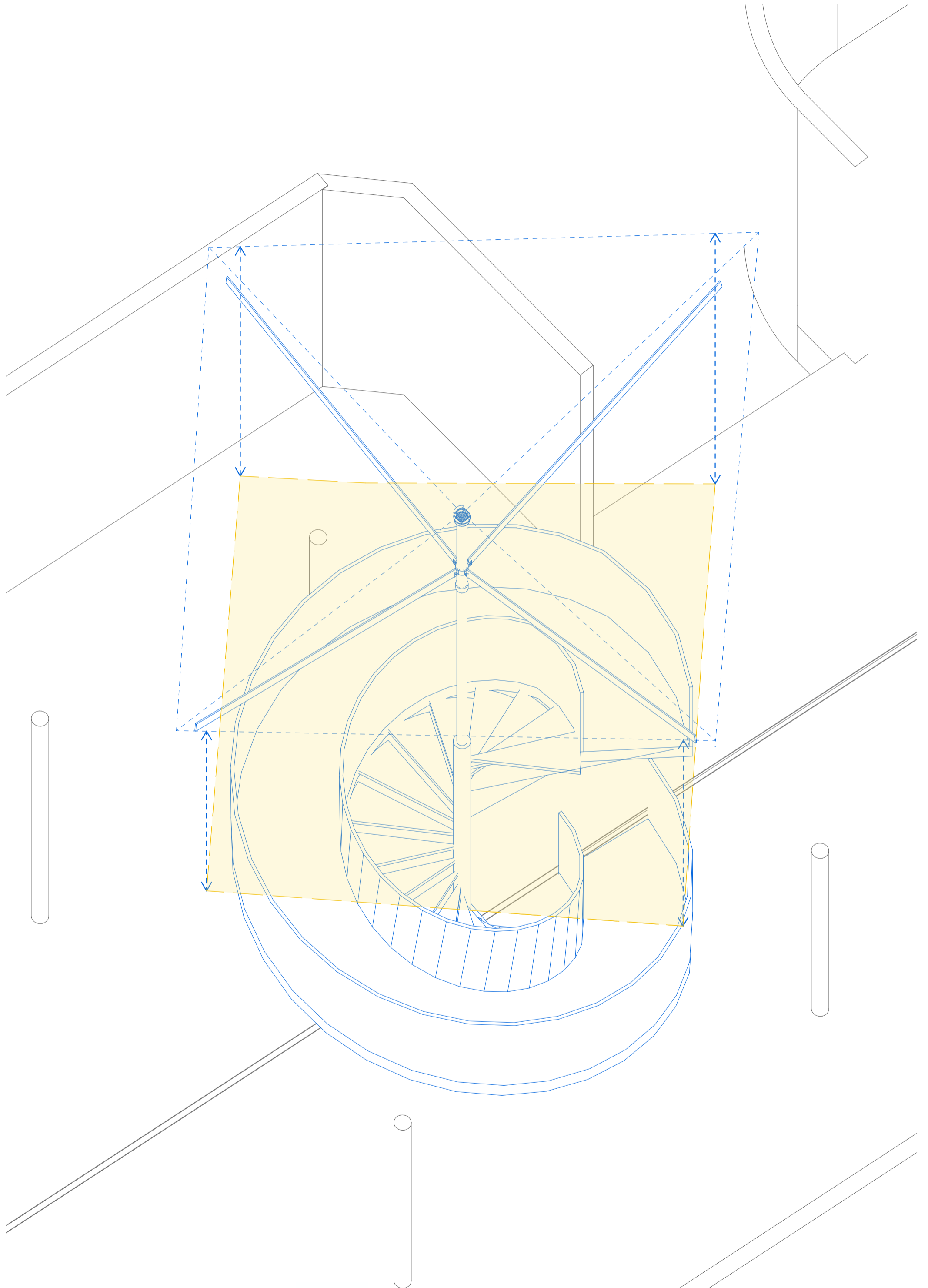






Artefakt 1

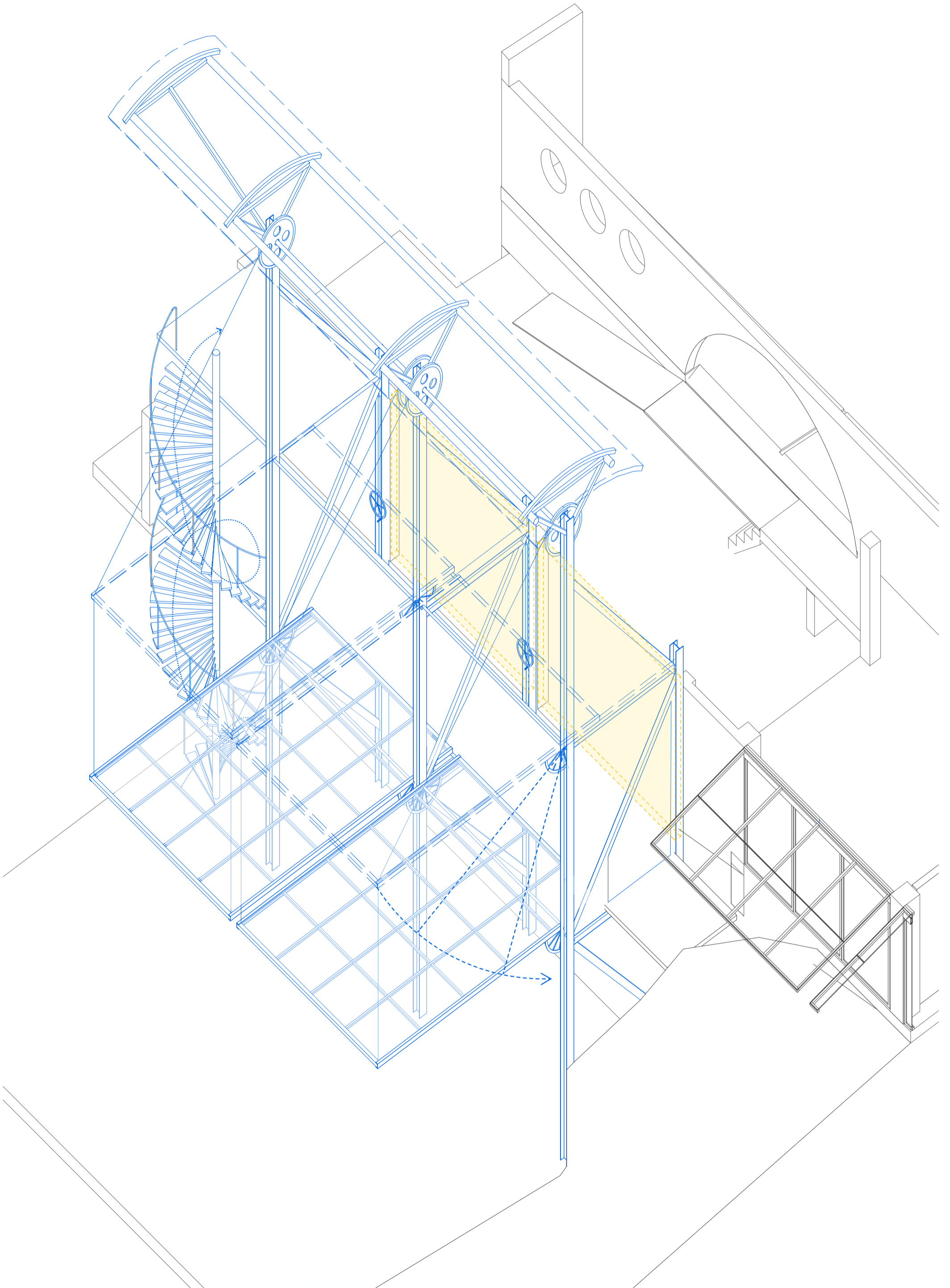






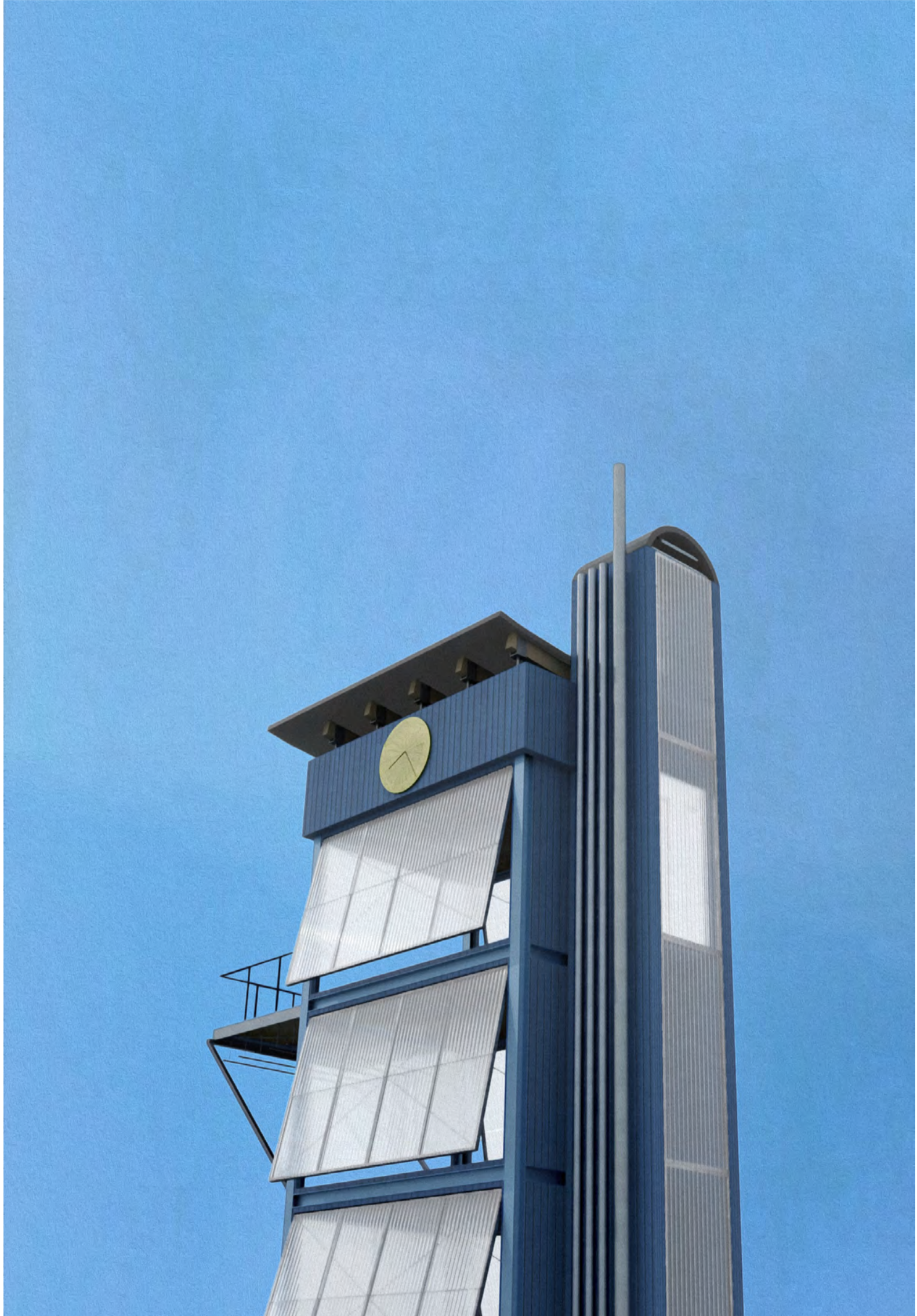




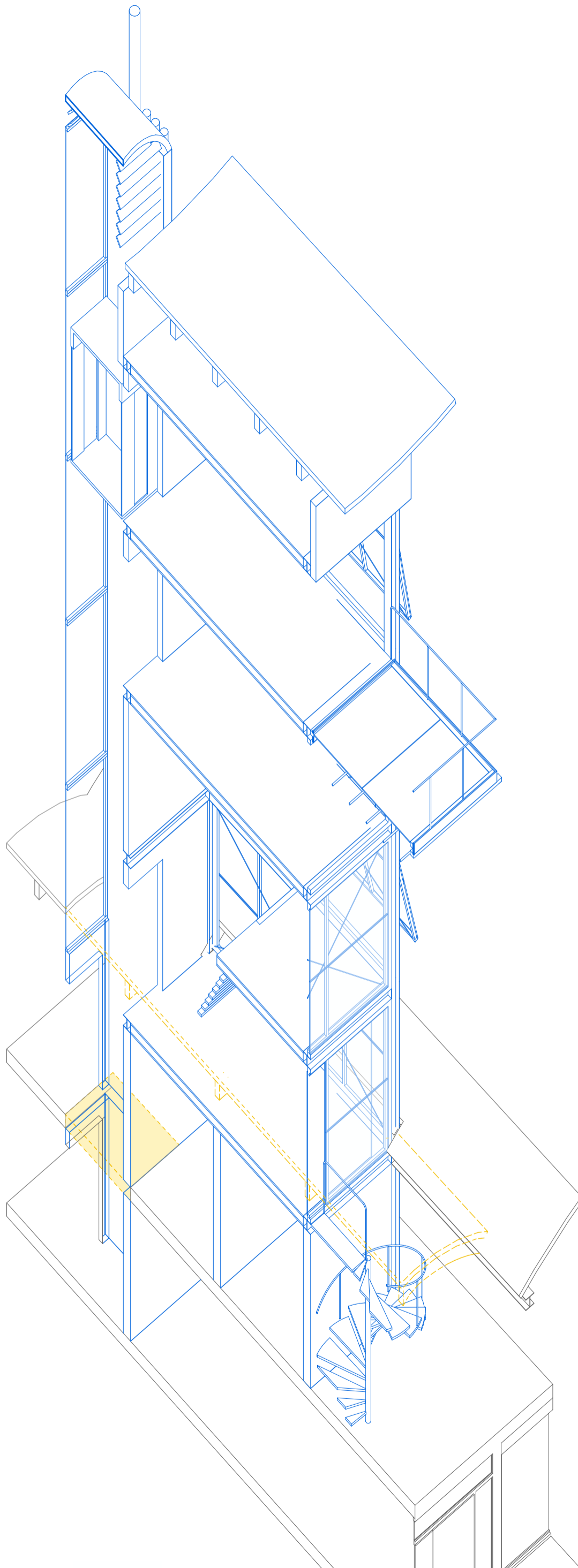


Artefakt 3



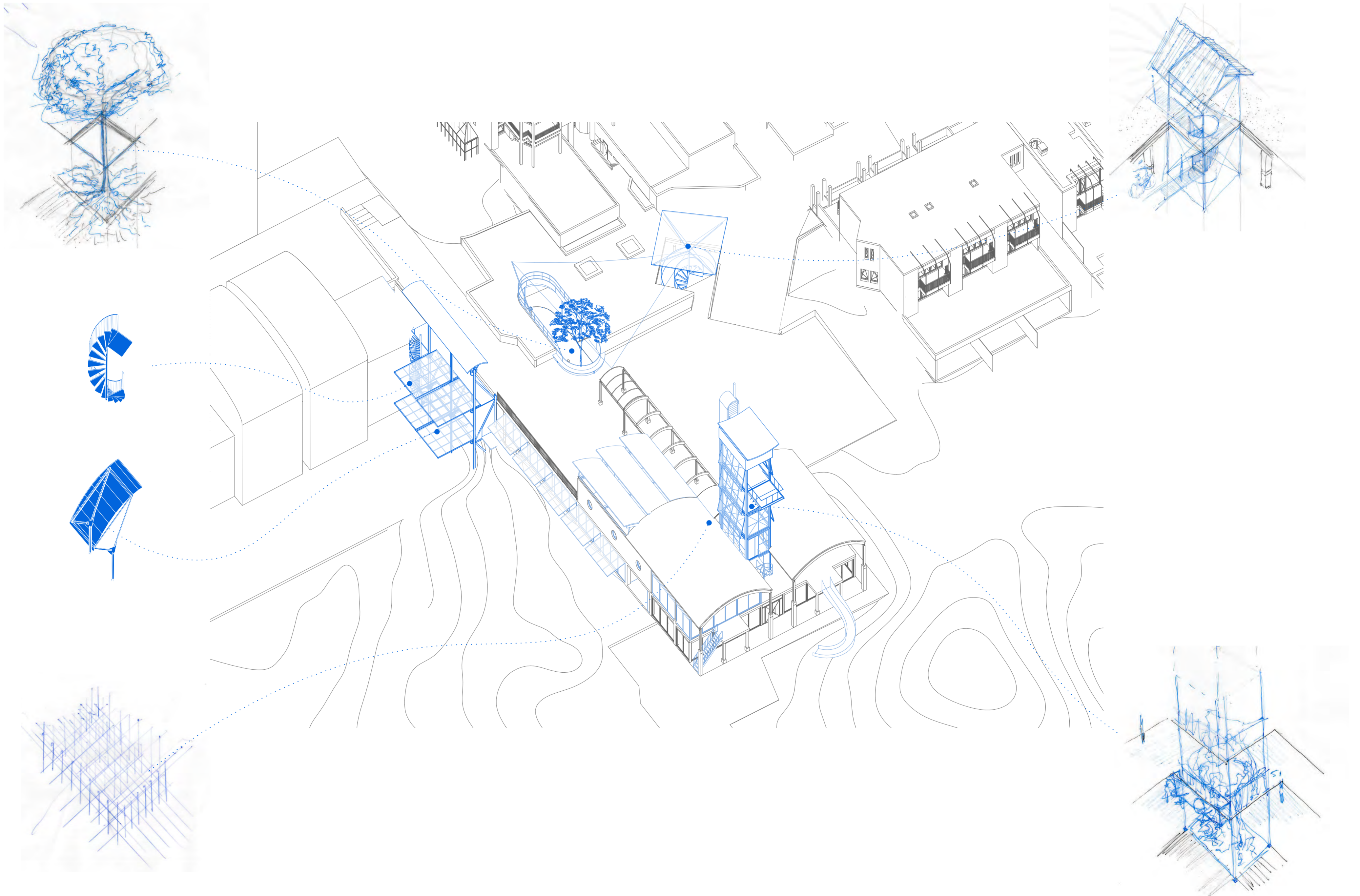






Artefakt 4



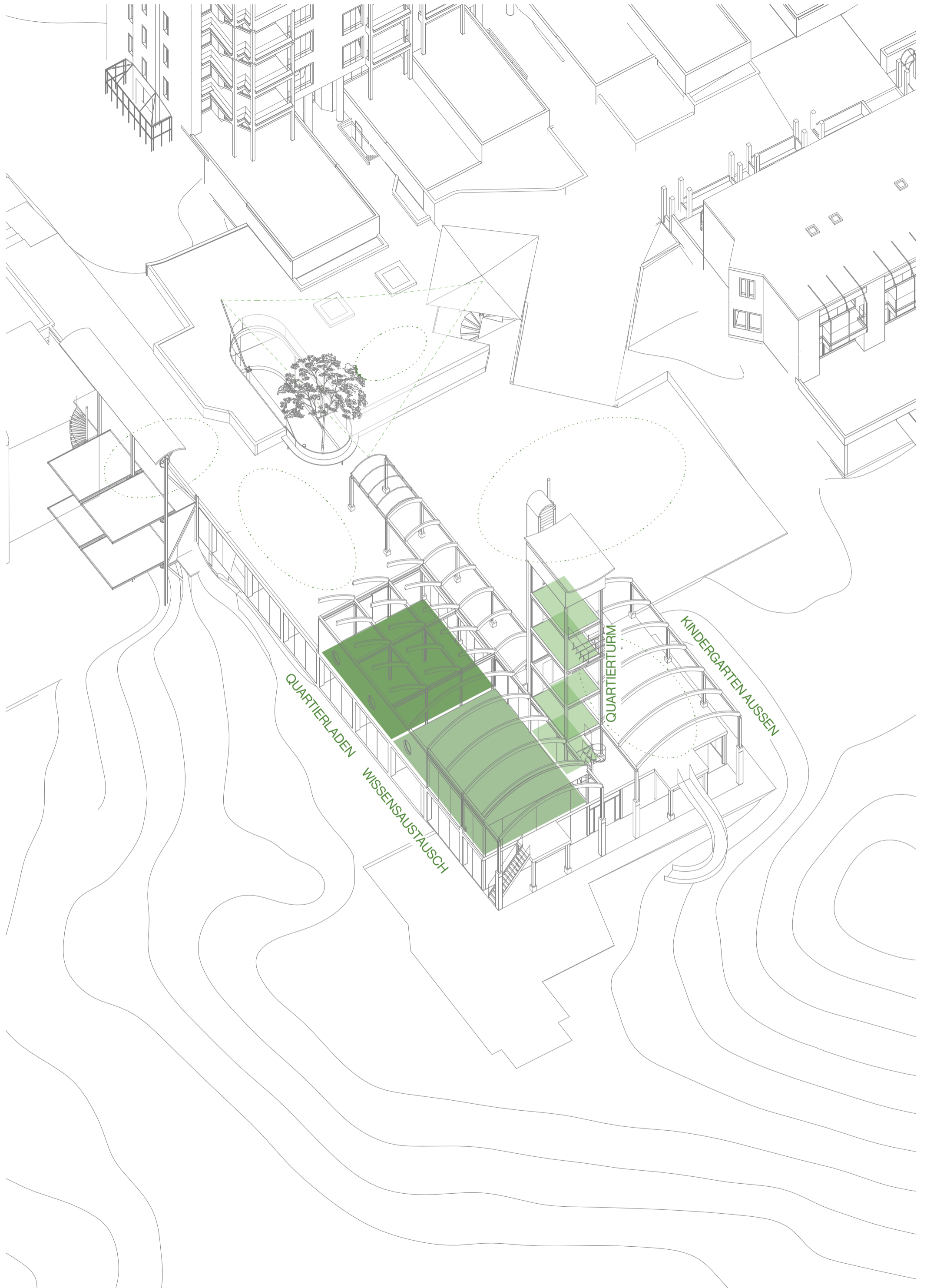


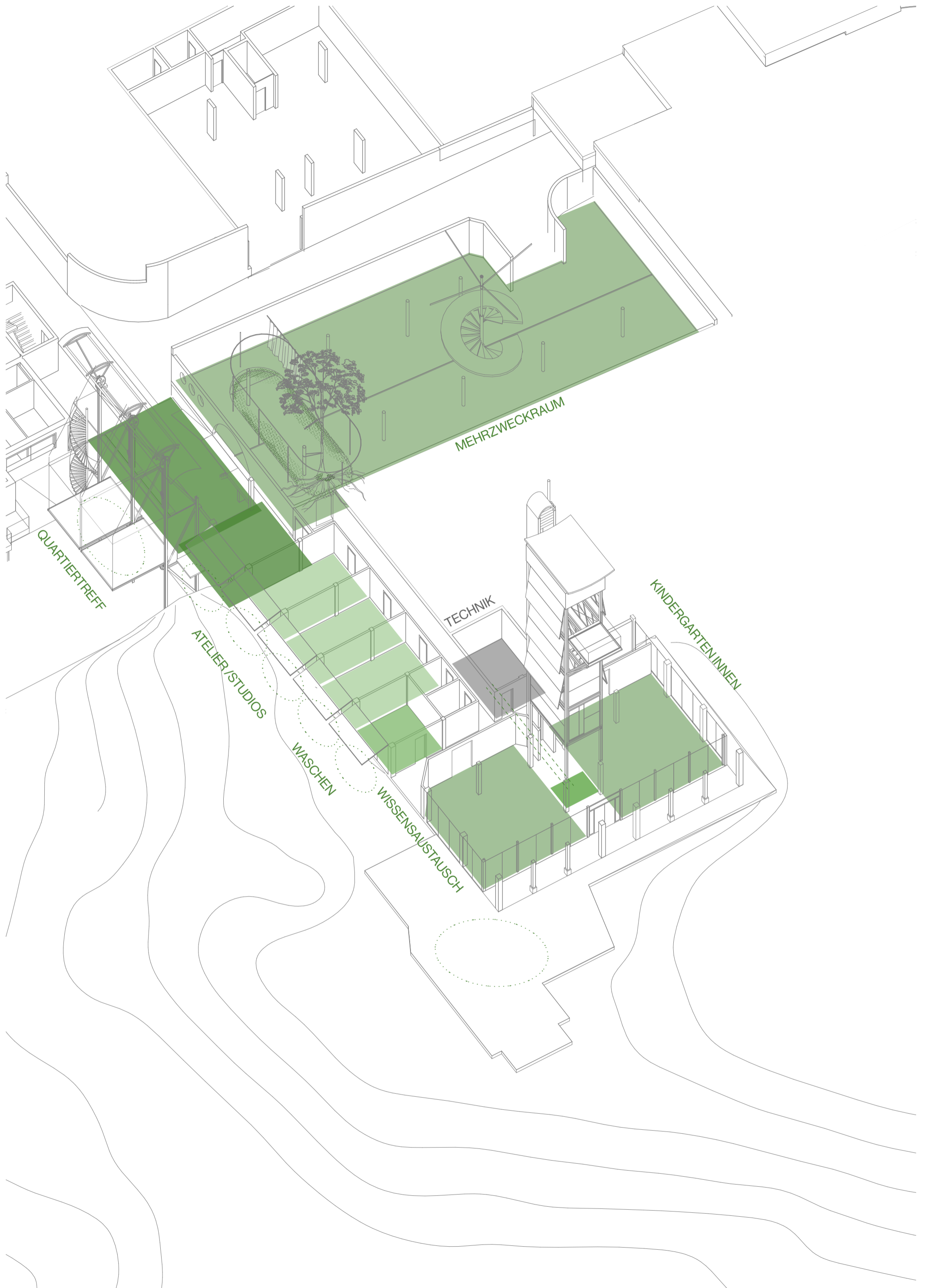
Übersicht





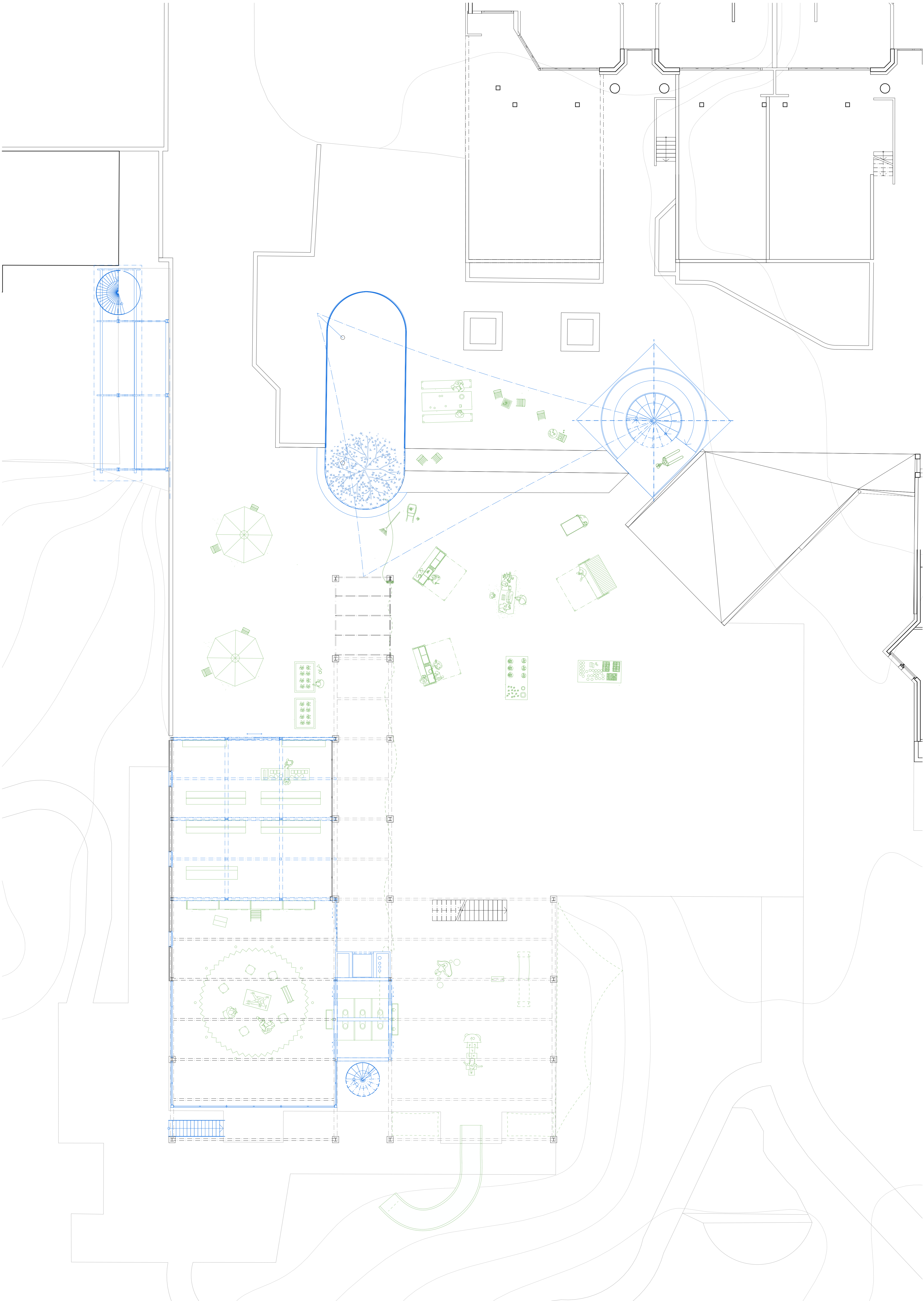






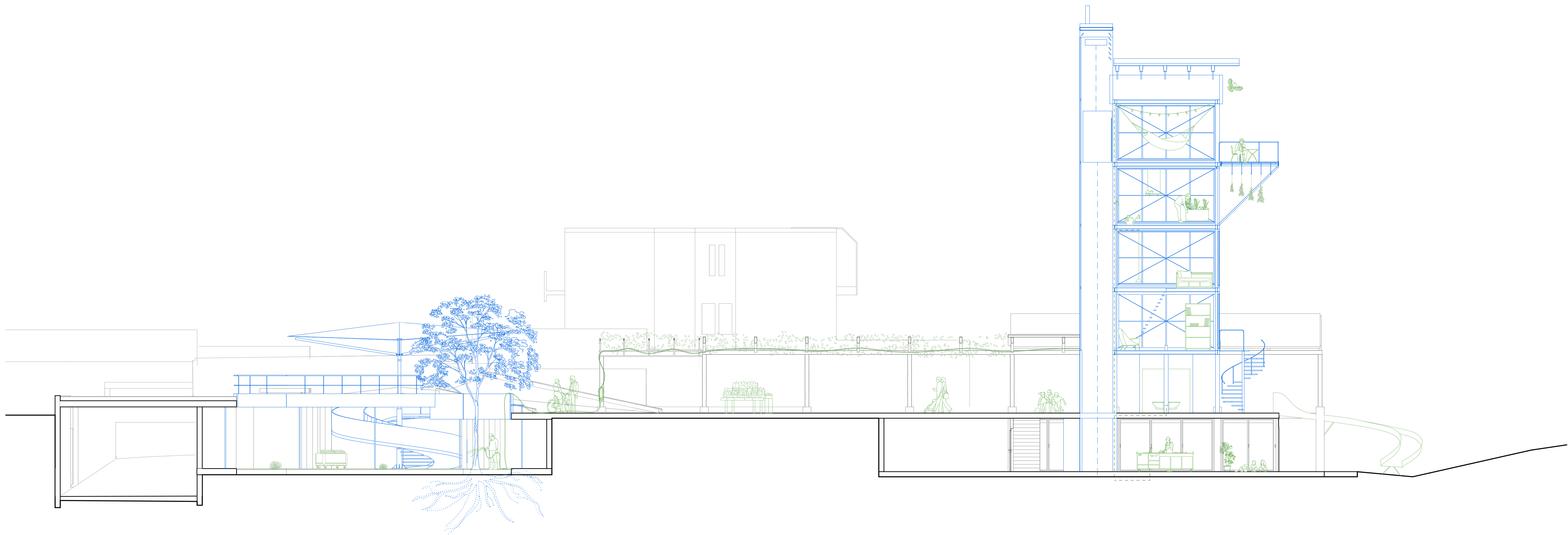
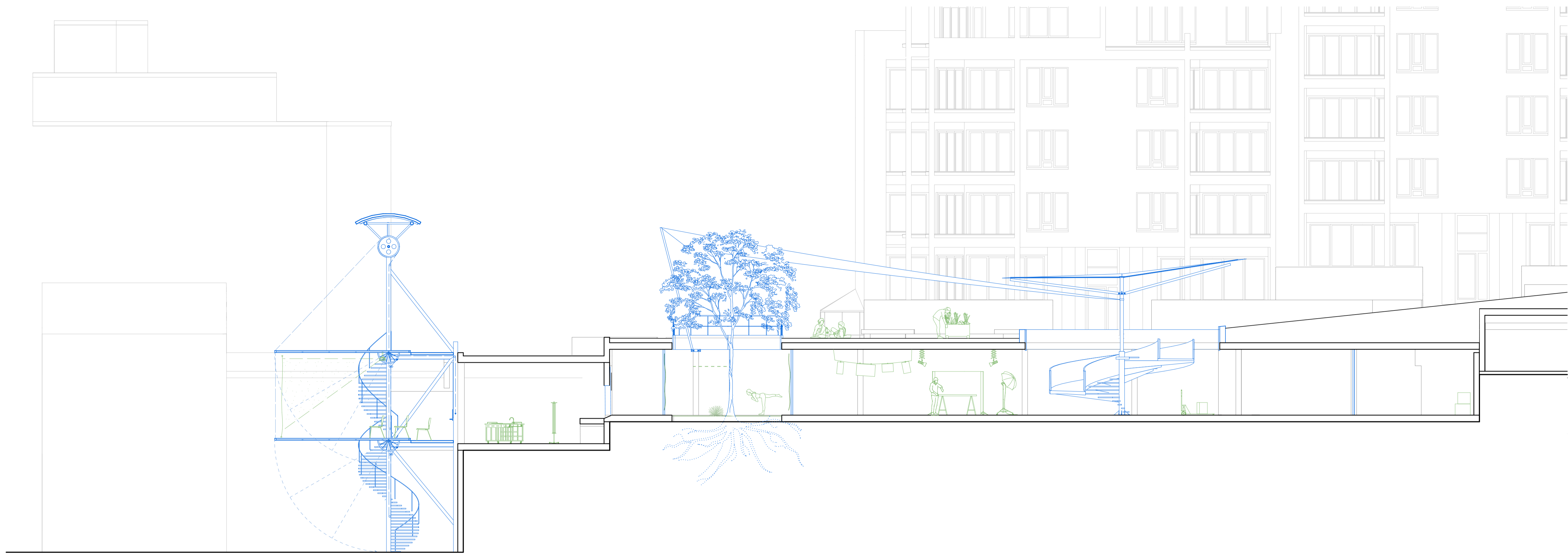










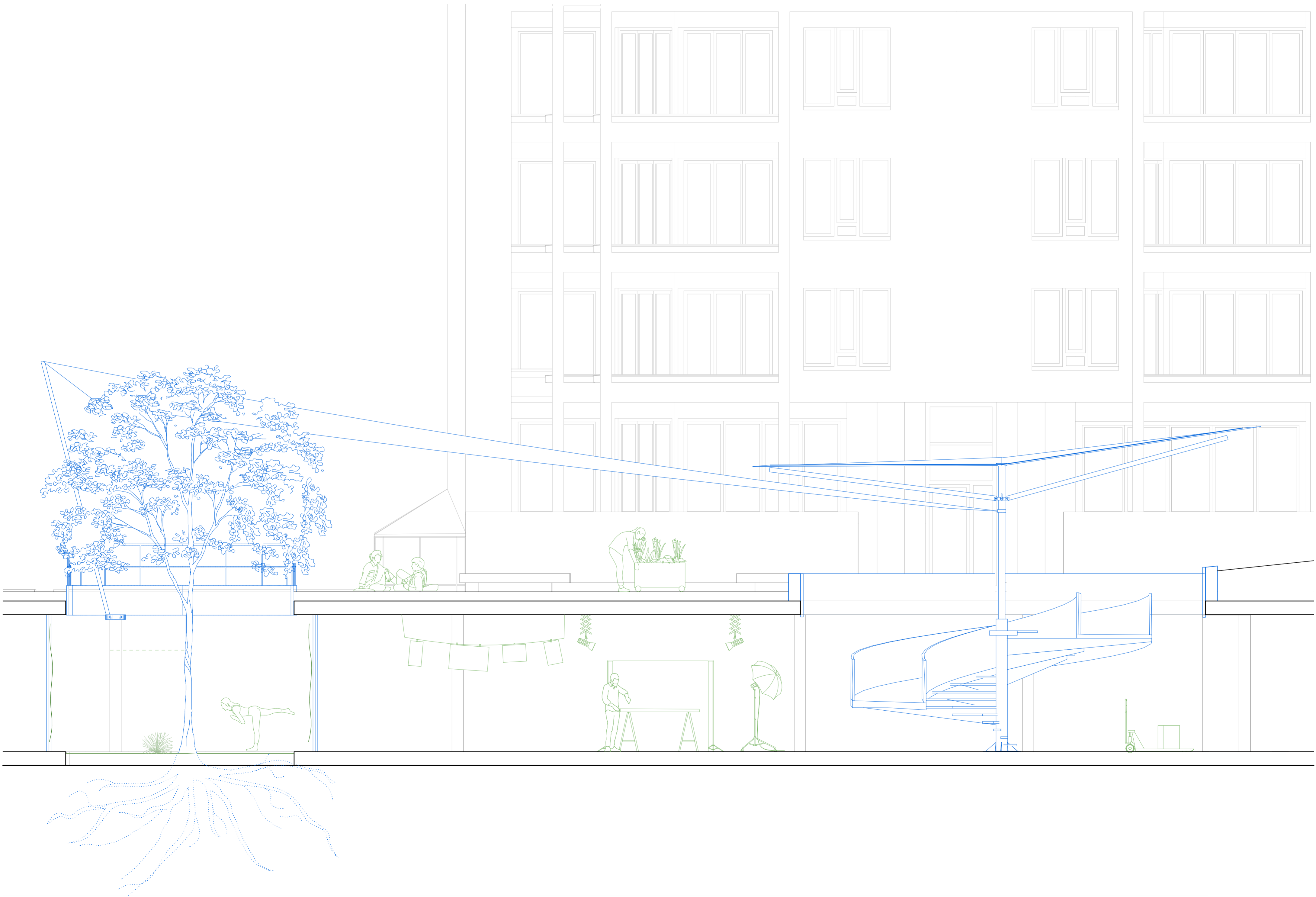


1:100 Schnitte

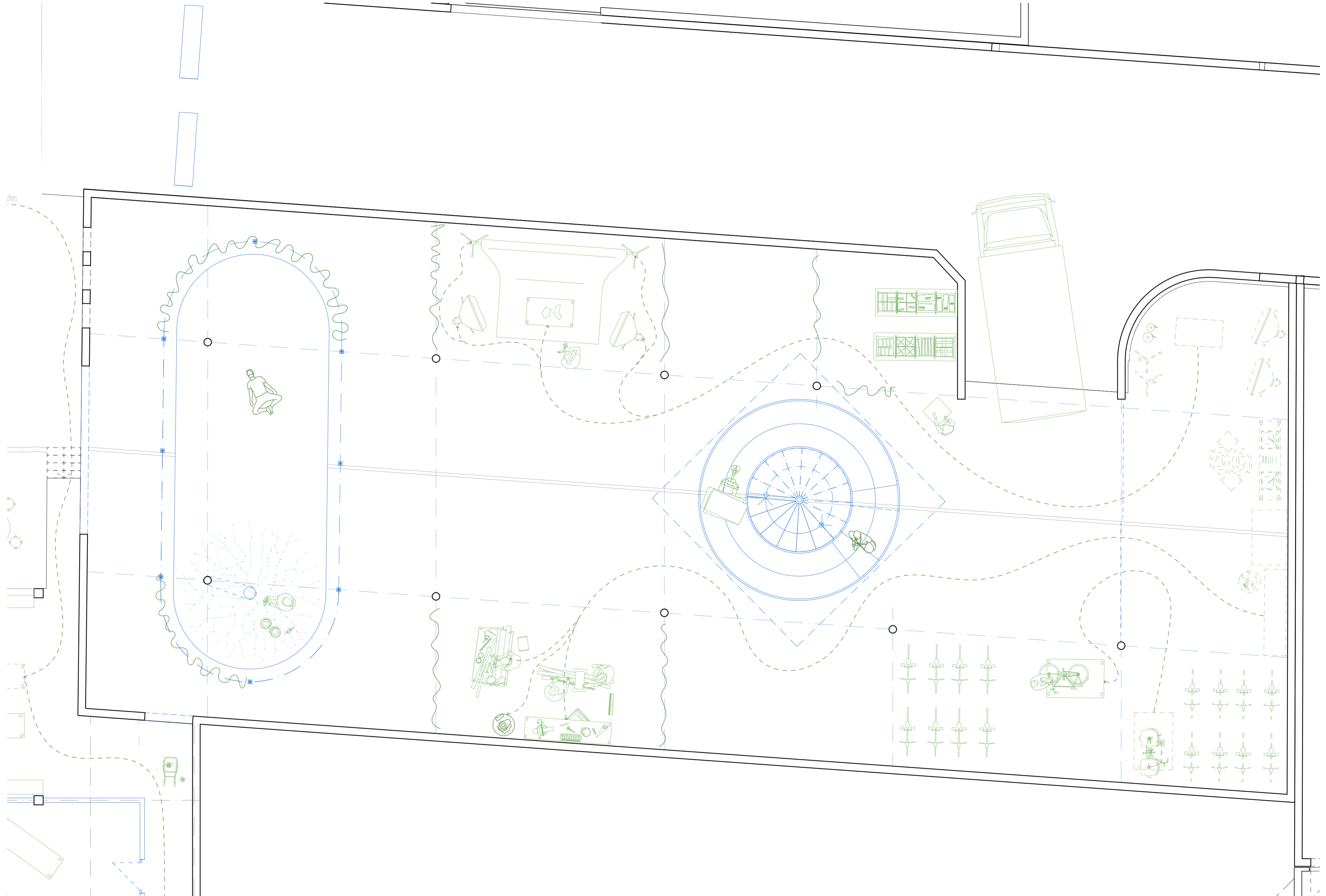


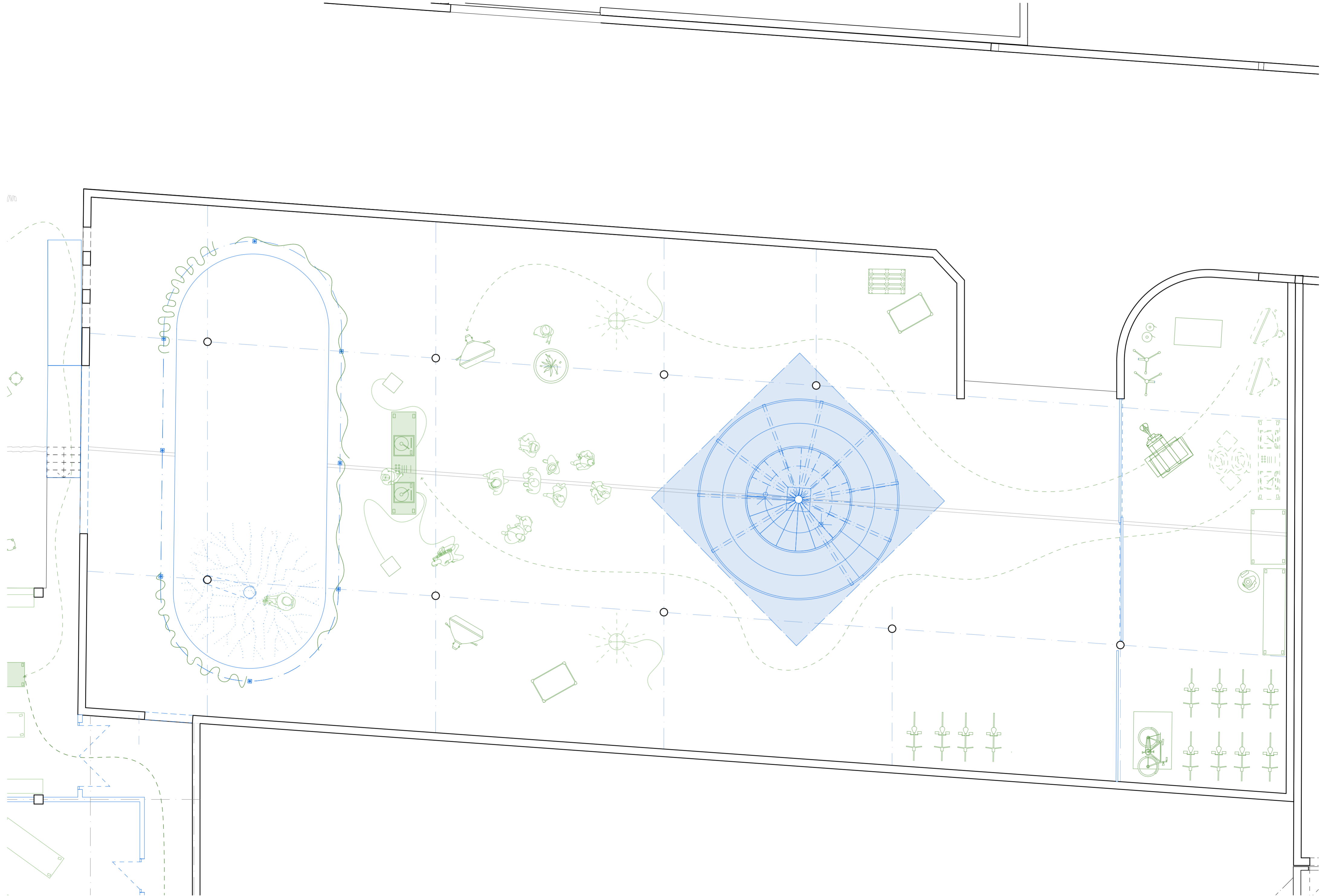








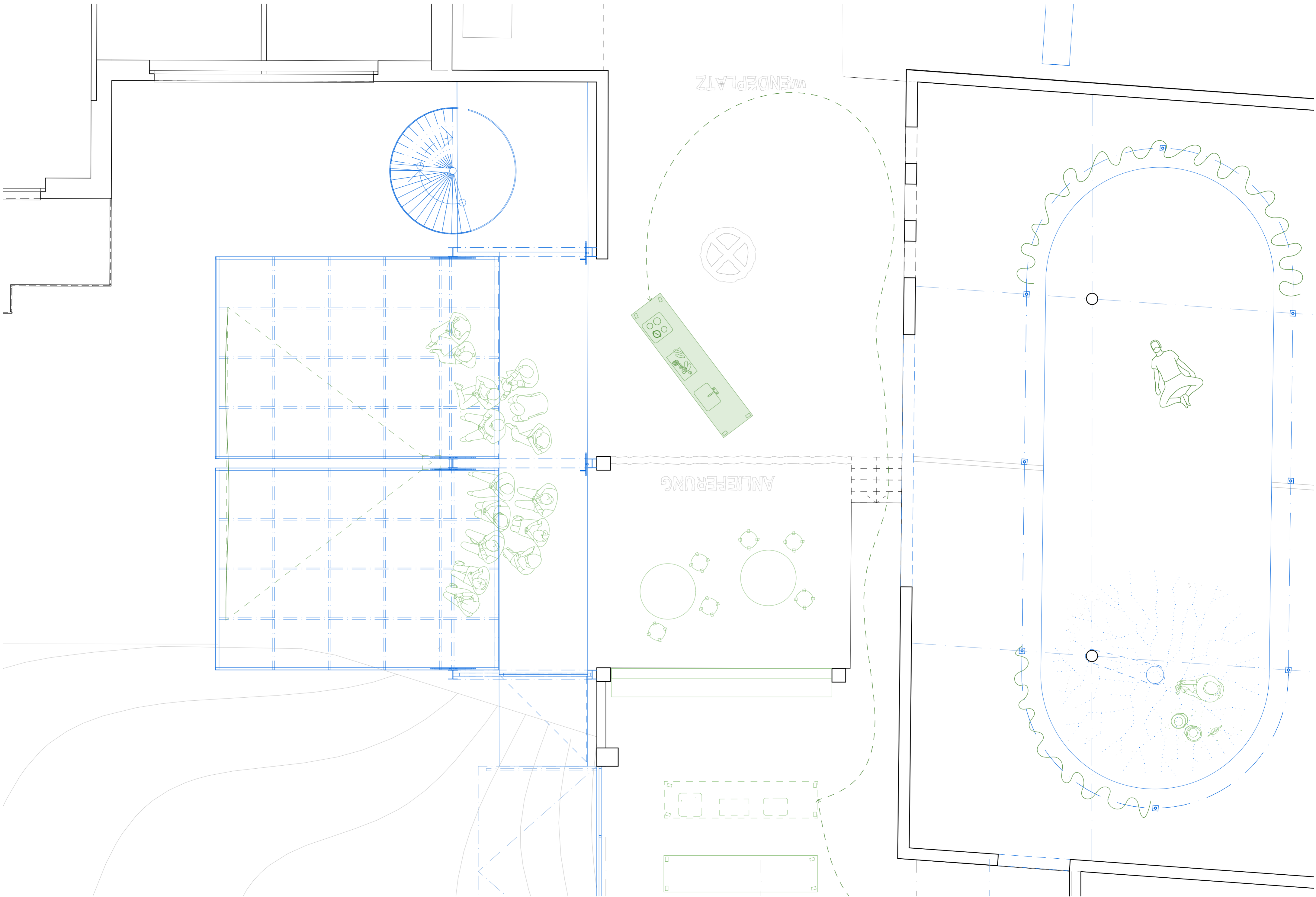




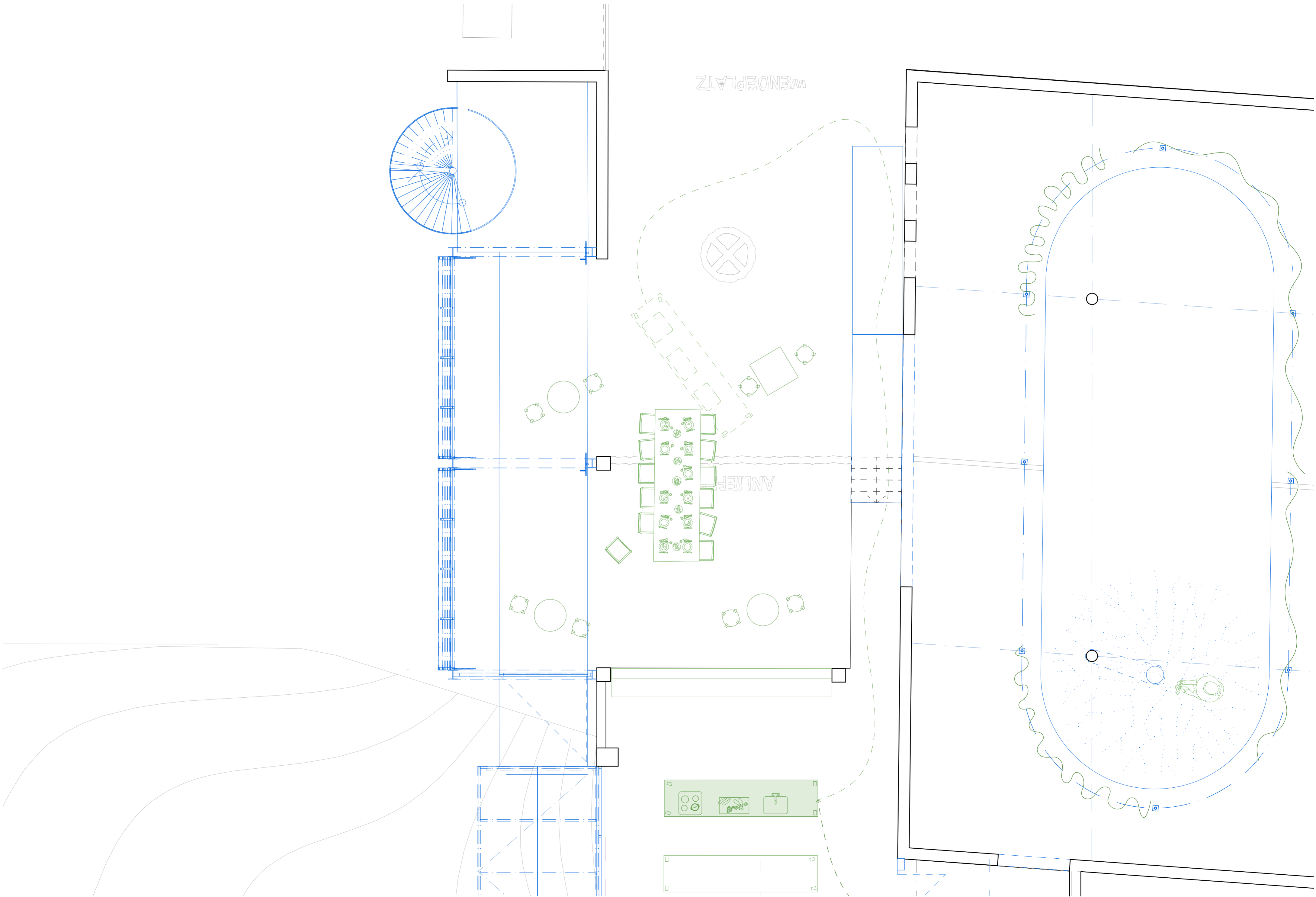




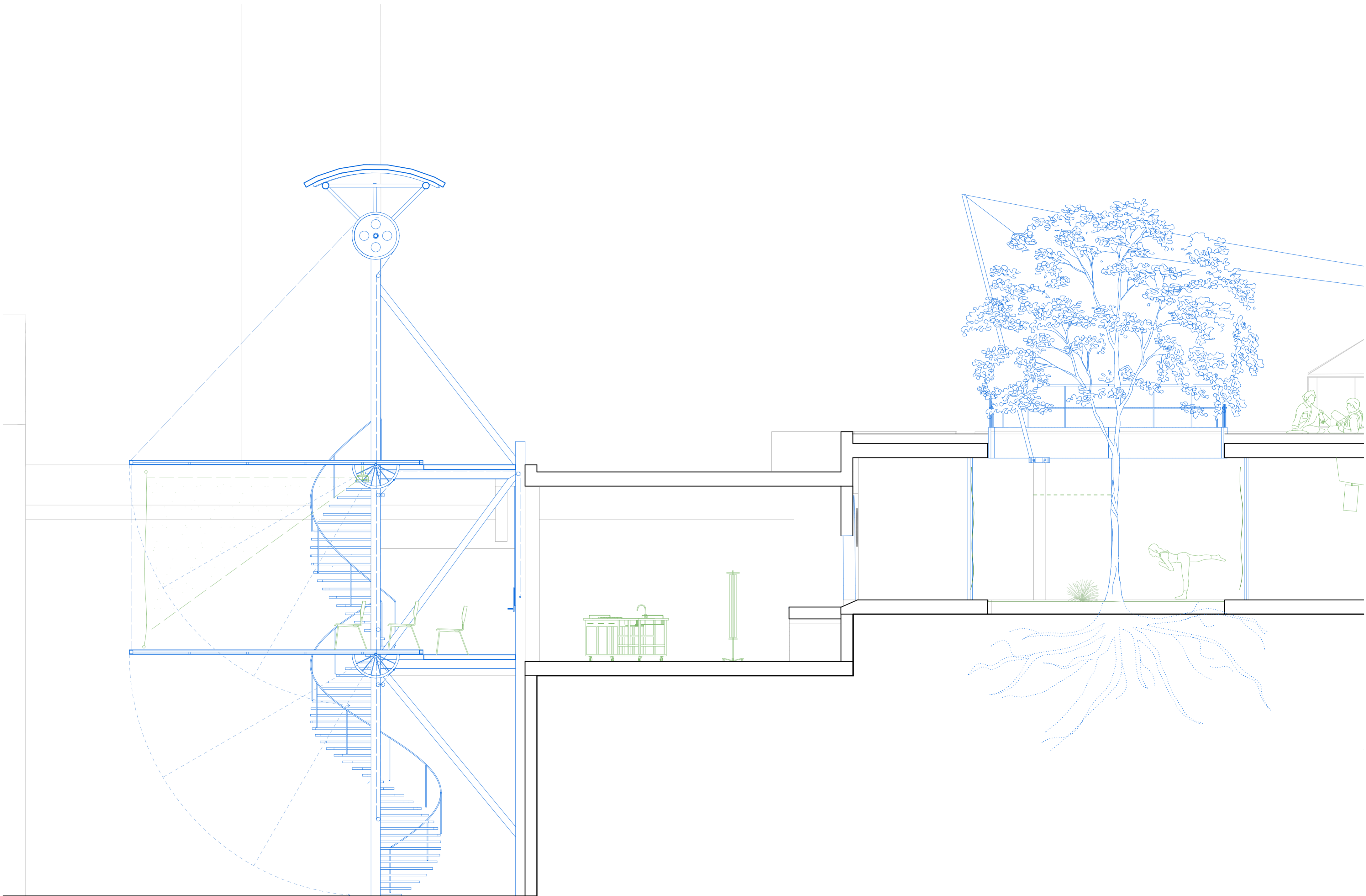








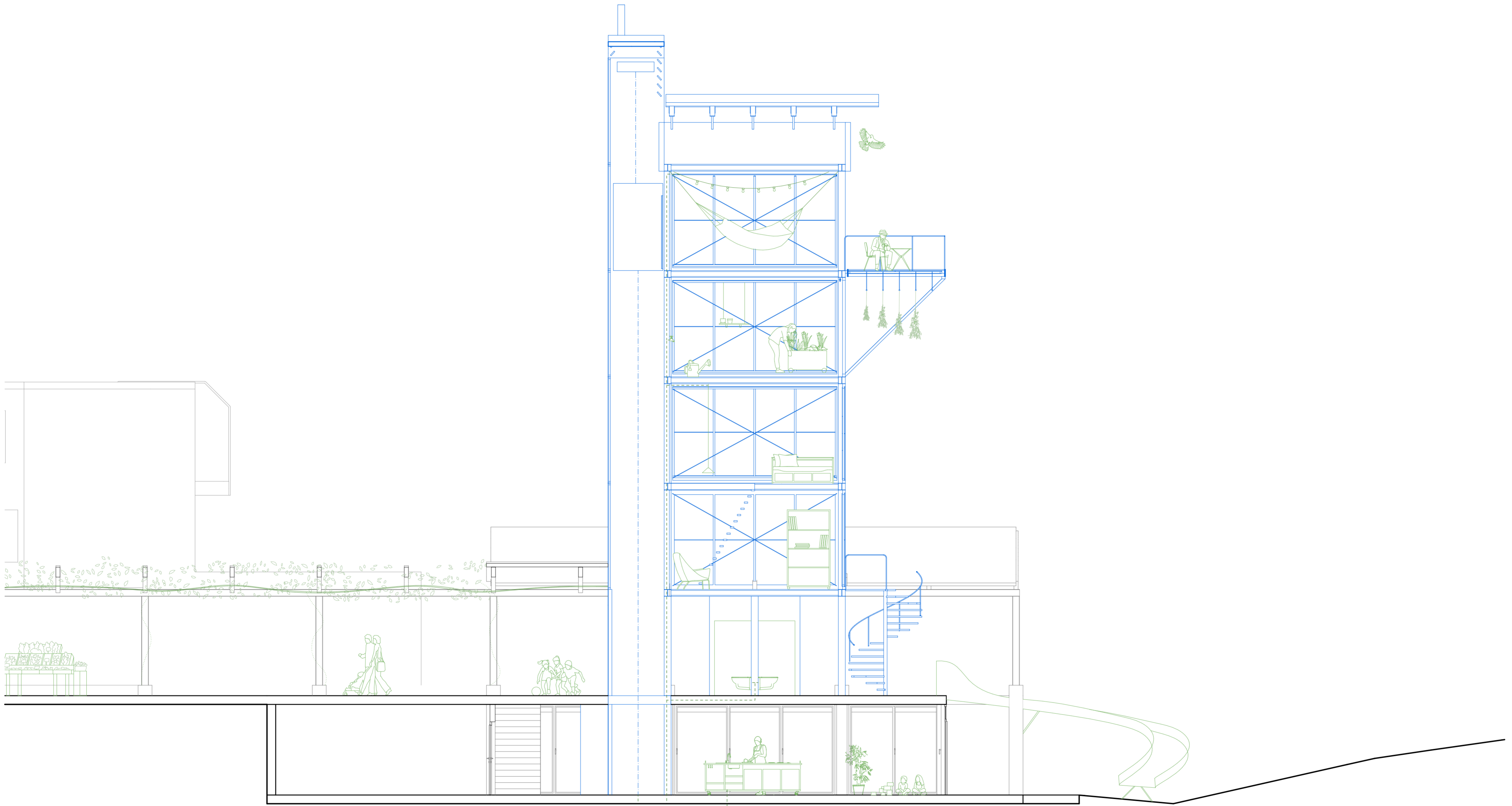
1:50 Quartier kocht



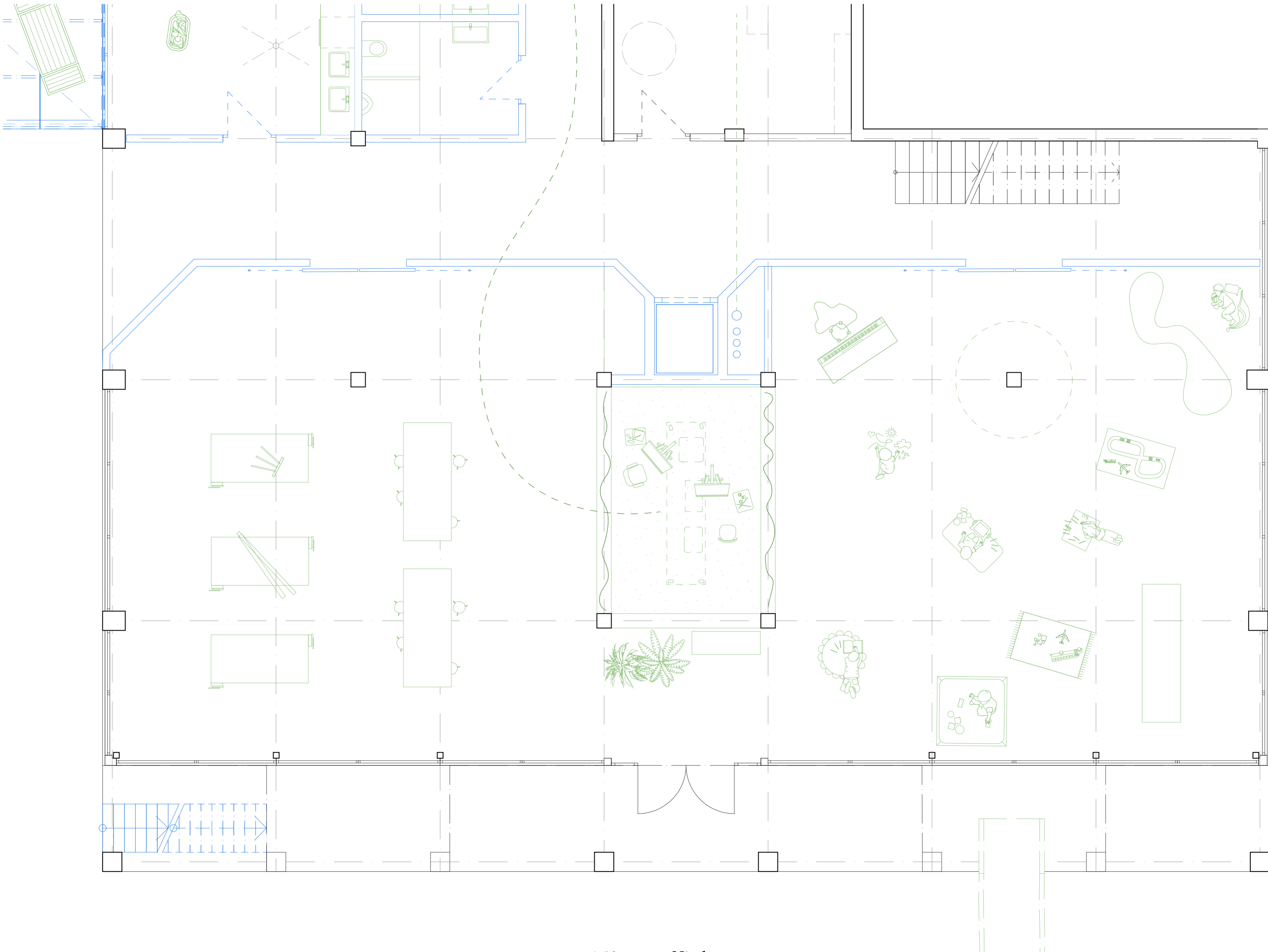


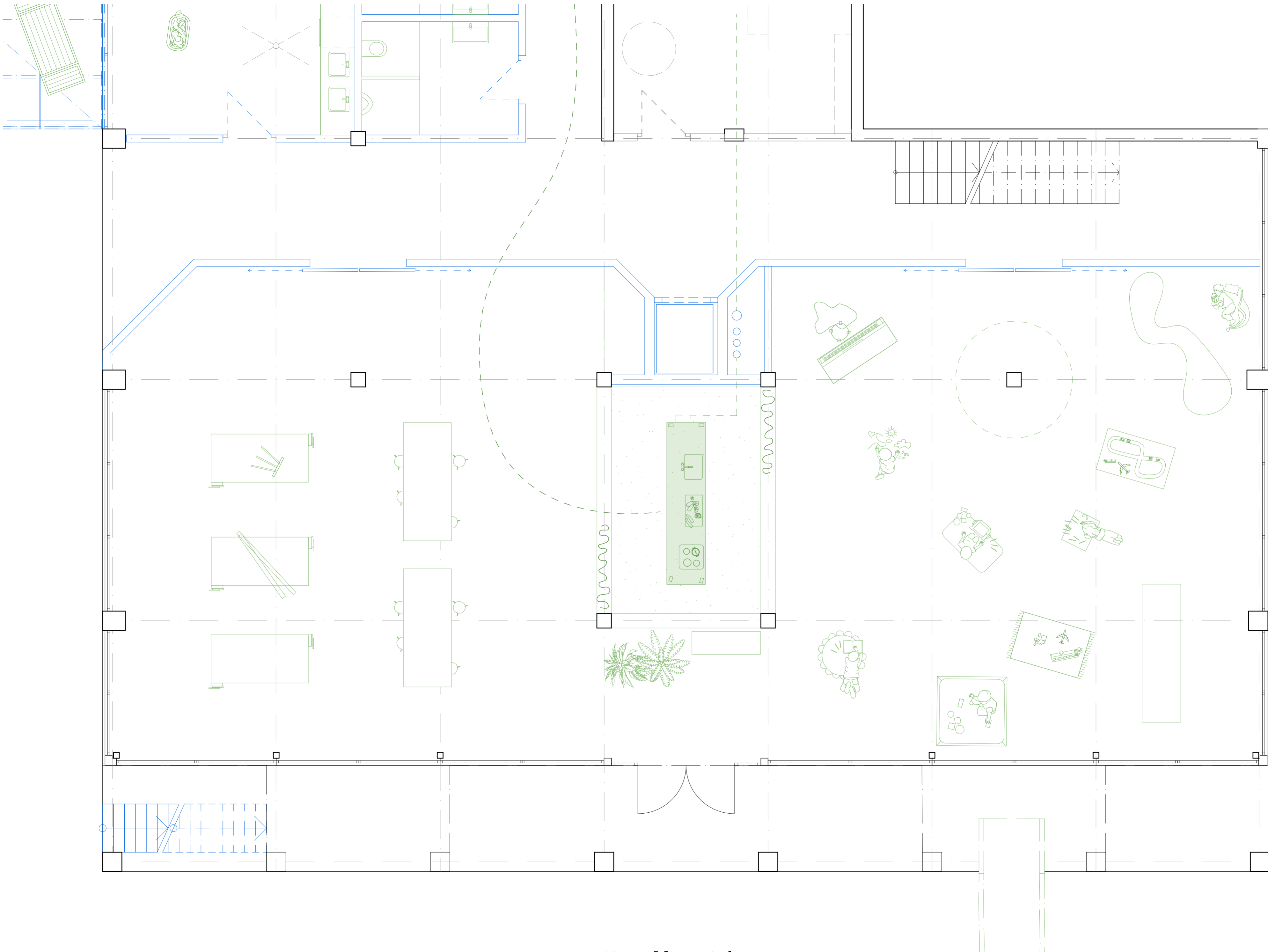




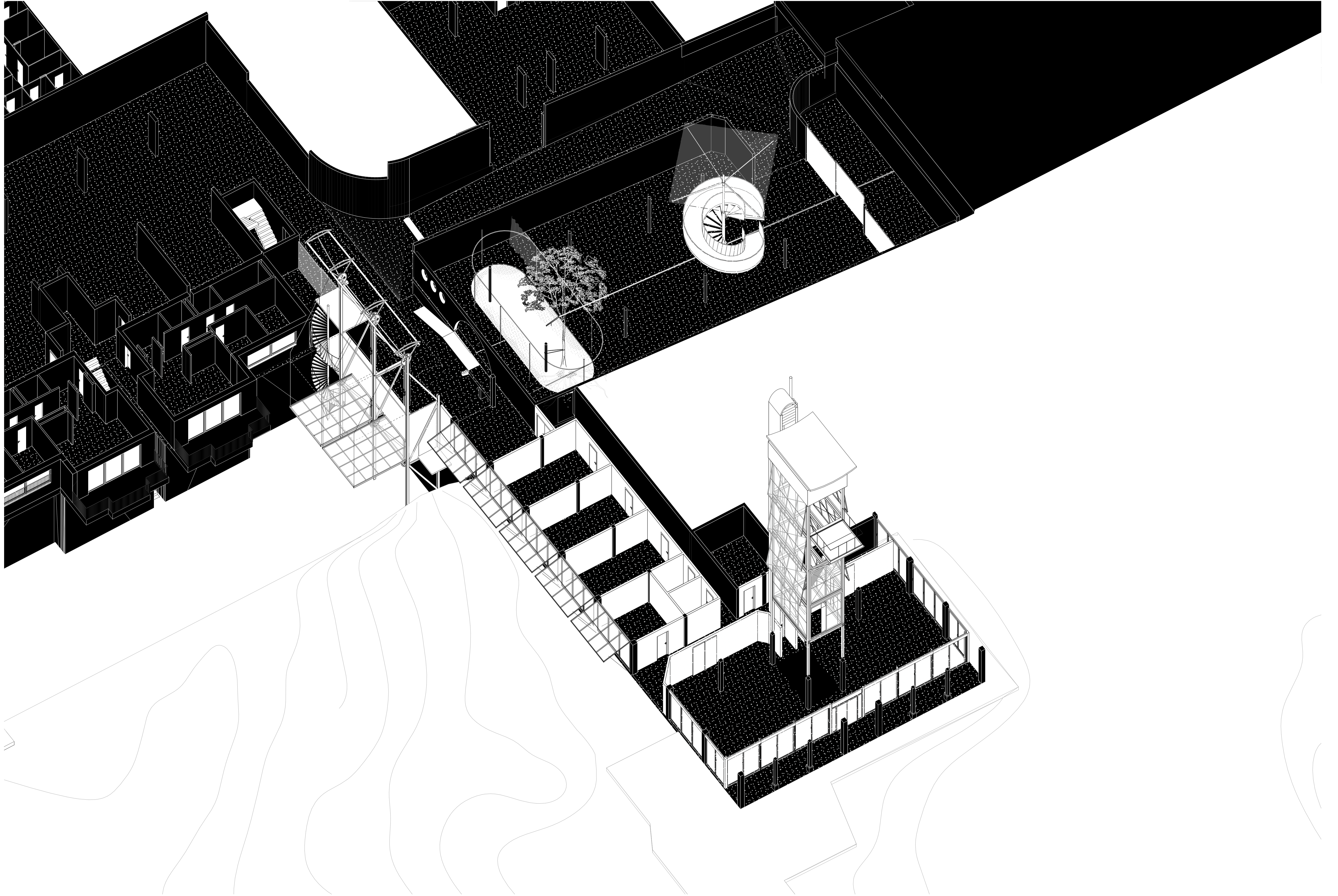






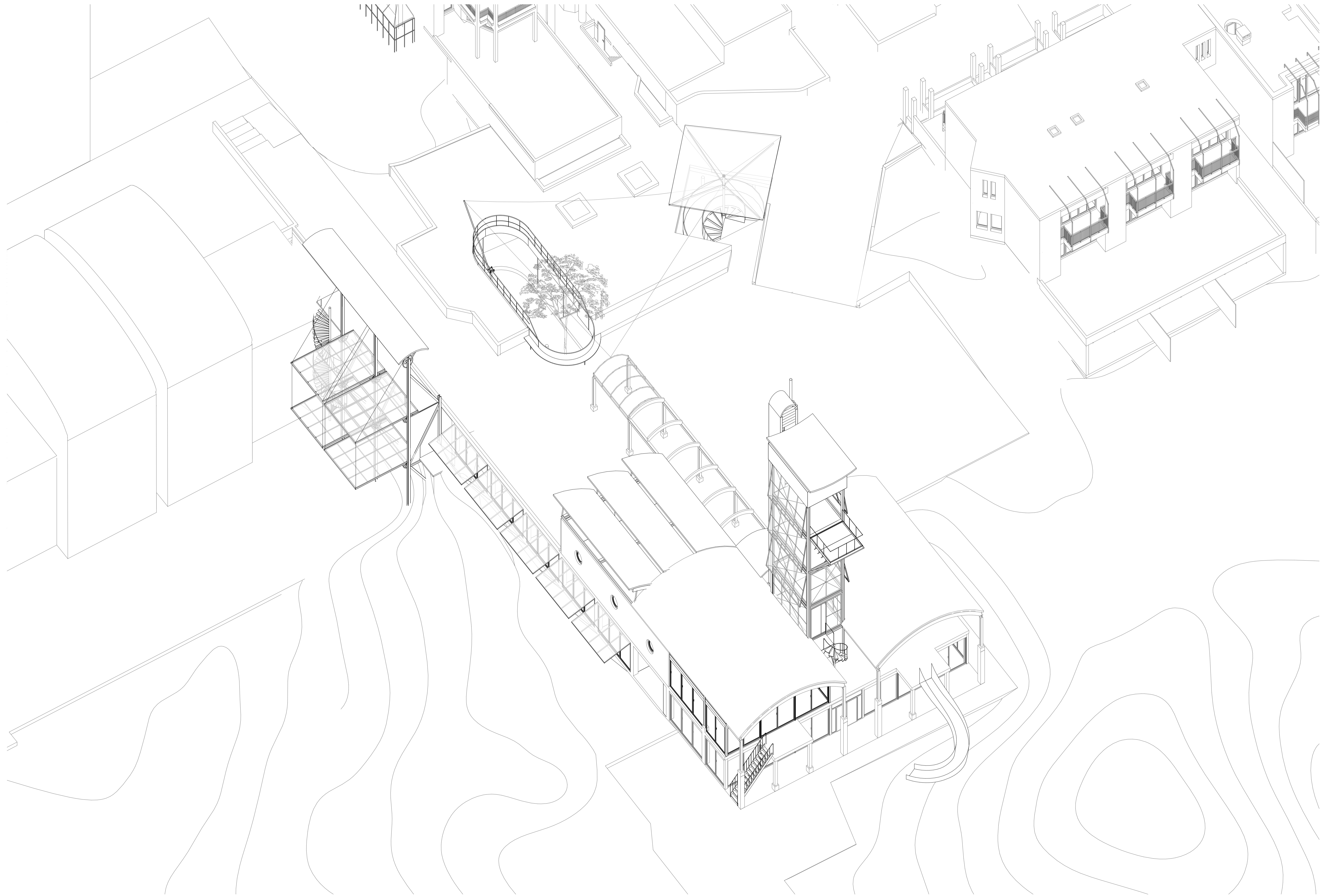






Unten





Oben



